Herstellung kritischer Komponenten im Kampf gegen Covid-19

Artikel vom **31. März 2020**
Allgemeine Lohnarbeiten Kunststoff



3D-gedruckte Ventile für Notfallbeatmungsmasken. Bild: Protolabs

Der Spezialist für Prototypen und Kleinserienteile Protolabs arbeitet nach eigenen Angaben weltweit mit Behörden und Organisationen zusammen, um die dringende Herstellung kritischer Komponenten zur Bekämpfung der Corona-Pandemie zu unterstützen. Bisher laufen folgende Maßnahmen:

- Notfallbeatmungsmasken: Für italienische Ingenieure fertigte das Unternehmen einhundert 3D-gedruckte Ventile für lebensrettende Notfallbeatmungsmasken. Aufgrund der Ausbreitung des Virus gab es in Italien einen kritischen Mangel an CPAP-Masken für Krankenhäuser. Mit den digitalen End-to-End-Diensten konnten die Masken laut Unternehmen zeitnah ausgeliefert werden. Nach ersten erfolgreichen Tests im Krankenhaus von Chiari (Lombardei) seien die Masken nun einsatzbereit.
- Kunststoffkassetten für Covid-19-Tests: Durch die Zusammenarbeit mit AusDiagnostics sollen innerhalb kurzer Zeit Kunststoffkassetten hergestellt werden, die bei der Aufbewahrung einer kritischen medizinischen Lösung für

Tests auf Covid-19 zur Anwendung kommen sollen. Der Spezialist für Molekulardiagnostik fragte die Herstellung von 500 Musterteilen im Spritzgussverfahren an. Die ersten CAD-Zeichnungen waren nicht für die Fertigung geeignet, daher wurden diese optimiert und das richtige Material wurde spezifiziert. Die Produktion der Teile, die bis zum 9. April versandt werden sollen, habe bereits begonnen. Die Tests sind für Diagnosezentren in ganz Europa vorgesehen. AusDiagnostics stellt täglich fast 200 Testsätze her, durch die Spritzgussfertigung von Protolabs können 20.000 Kassetten pro Quartal hergestellt werden, um die steigende Nachfrage zu bedienen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag